

# Dobersberger Kulturbrief

und Marktnachrichten



44. Jahrgang  
Amtliche Nachrichten

Ausgabe 07 / Oktober 2010  
An einen Haushalt

Zugestellt durch  
Post.at

## Aus dem Inhalt

Ärztenotdienst  
Aus der Gemeindestube  
Ehrung ehemaliger  
Gemeindefunktionäre  
Agrarstrukturerhebung 2010  
Grundsteuerbefreiungen  
Senioreneinformationen  
Kindergarten Dobersberg  
Hilfswerk Thayatal  
Thayaland mobil  
Wohnen im Waldviertel  
Kreativlabor - Ausstellung  
Kabarett im Kulturkeller



**WANDERN  
+  
NORDIC  
WALKING**  
für die ganze Familie

## 26. Oktober 2010

**Start/Ziel: Sportplatz Dobersberg**  
**Startzeit: 9.00 – 11.00 Uhr**

## Vorankündigung

### Hubertusfeier

5. Nov. 2010 um 19.00 Uhr  
im Schloss Dobersberg

Pokale für die größten Gruppen und  
eine Verlosung attraktiver Preise  
unter allen anwesenden Teilnehmern  
warten auf Sie!

**1. Preis: LCD-Fernseher**  
**2. Preis: Freeland-Weekende**



*Näheres im Blattinneren!*

**Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Dobersberg**  
**Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Reinhard Deimel**  
**Im Eigendruckverfahren hergestellt**



## Ärztenotdienst

### Ärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst

16. u. 17. Okt. 2010	<b>Dr. Dörrer</b>	Dobersberg	☎ 02843/2224
23. u. 24. Okt. 2010	<b>Dr. Strachwitz</b>	Kautzen	☎ 02864/2420
25. u. 26. Okt. 2010	<b>Dr. Dörrer</b>	Dobersberg	☎ 02843/2224
30. u. 31. Okt. 2010	<b>Dr. Strachwitz</b>	Kautzen	☎ 02864/2420
1. Nov. 2010	<b>Dr. Strachwitz</b>	Kautzen	☎ 02864/2420
6. u. 7. Nov. 2010	<b>Dr. Hutzler</b>	Thaya	☎ 02842/53360
13. u. 14. Nov. 2010	<b>Dr. Dörrer</b>	Dobersberg	☎ 02843/2224
20. u. 21. Nov. 2010	<b>Dr. Hutzler</b>	Thaya	☎ 02842/53360

Den aktuellen Dienstplan finden Sie auch auf der Homepage der NÖ Ärztekammer [www.arztnoe.at](http://www.arztnoe.at)!

### Zahnärztlicher und dentistischer Wochenend- und Feiertagsdienst

Die Notdienste der NÖ Zahnärzte an Wochenenden und Feiertagen sind im Internet unter <http://noe.zahnaerztekammer.at> (Menü Notdienste) abrufbar. Der Einstieg kann auch über die Homepage der Marktgemeinde Dobersberg [www.dobersberg.gv.at](http://www.dobersberg.gv.at) erfolgen.



## Aus der Gemeindestube

### 4. Sitzung am 8. Sept. 2010 10 Tagesordnungspunkte

- Nach der **Genehmigung des Protokolls** der Sitzung am 7. Juli 2010
- erfolgte die Vergabe der Arbeiten zur Lieferung und Montage der **neuen Fenster im Feuerwehrhaus Dobersberg** zum Preis von € 21.500,00 an die Tischlerei Gottfried Ludik, Dobersberg,
- wurden der jährliche **Mitgliedsbeitrag** in Höhe von € 300,00 an den Verein für interkommunale Standortkooperation „**Holz- und Energiepark Waldviertel**“ in Vitis genehmigt, und
- eine **Resolution** zur Wiedereinführung von Grenzkontrollen abgelehnt.
- Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung wurden die Stellen einer **Kinderbetreuerin im Kindergarten Dobersberg** an Sonja Strommer aus Merkengersch und an Gerlinde Gangl aus Hohenau vergeben.

#### Weiters erfolgten folgende Beschlussfassungen:

- Verlängerung der **Pachtverhältnisse für die Spielplätze** in Hohenau und in Merkengersch mit Franz und Gertrude Muthsam, Riegers 22 bzw. Anton Hofmann, Merkengersch 12.
- Zustimmung zur **Errichtung der Abwasserbeseitigungsanlage** in Kleinharmanns durch die Abwassergenossenschaft Kleinharmanns.

- Aktualisierung des Abwasserplanes** im Bereich der KG Brunn.
- Verlängerung des Pachtverhältnisses** für den „Lexnitzteich“ mit Michael Krist, Riegers und Mitpächter.
- Auflassung der betreffenden Gemeindestraßen bzw. Erklärung der festgelegten Verkehrsflächen zu Gemeindestraßen im Rahmen des **Z-Verfahrens in der KG Goschenreith am Taxenbache** sowie der Übernahme der neuen Gemeindestraßen und Gräben in das öffentliche Gut und in die Erhaltungsverpflichtung der Gemeinde.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ  
NIEDERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

Am **Staatsfeiertag, 26. Okt 2010** findet in der Zeit von 9 – 12 Uhr und 13 – 15 Uhr eine **Blutspendeaktion im Schloss Peigarten** statt.

# BLUTSPENDEN BRINGT'S

[www.blut.at](http://www.blut.at)



Erstspender müssen einen amtlichen Lichtbildausweis vorlegen und mindestens 18 Jahre alt sein.



# Verabschiedung ehemaliger Gemeindefunktionäre

Im Rahmen einer Festsitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Dobersberg am 7. Juli erfolgte die Verabschiedung und Ehrung der nach der letzten Gemeinderatswahl im Frühjahr ausgeschiedenen Gemeinderatsmitglieder sowie die ehemaligen Ortsvorsteher.

Karl Schlögl war seit 1990 Geschäftsführender Gemeinderat und als Referent für Finanzen, Umwelt und Tourismus zuständig. Ernst Premm kam 1991 in den Gemeinderat und war seit dieser Zeit auch Ortsvorsteher von Reibers. 1995 wurde Josef Müller in den Gemeinderat gewählt, und war seither auch als Ortsvorsteher von Merkengersch tätig. Karl Klaus (ab 2006), BR Karl Boden (ab 2007) und Johann Pribil (ab 2009) kamen im Laufe der letzten Funktionsperiode in den Gemeinderat. Alfred Erhart war seit 1995 Ortsvorsteher von

Brunn und Karl Harrer seit 2006 Ortsvorsteher von Schupperholz.

In seinen Dankesworten betonte Bgm. Reinhard Deimel besonders das Engagement und die gute Zusammenarbeit mit den ausgeschiedenen Gemeinderäten. „Gerade die Tätigkeit eines Gemeindevertreters, der die Schnittstelle zum Bürger bildet, erfordert sehr viel Zeitaufwand und Idealismus der in der heutigen Zeit nicht mehr selbstverständlich ist.“ meint Deimel in seiner Ansprache.

Neben einer Urkunde erhielten die ausgeschiedenen Gemeindevertreter auch ein Ehrengeschenk. Die musikalische Umrahmung erfolgte durch eine Bläsergruppe der Musikschule Thayaland.



Bgm. Reinhard Deimel und Vbgm. Karl Pabisch mit den ausgeschiedenen Gemeindevertretern.

*Ein herzliches Dankeschön den ausgeschiedenen Gemeindevertretern sowie den Ortsvorstehern für Ihre hervorragende Arbeit zum Wohle unserer Gemeinde!*

# Agrarstrukturerhebung 2010



Die Statistik Austria ist gemäß der Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft mit der Durchführung der Agrarstrukturerhebung mit Stichtag 31. Okt. 2010 beauftragt.

Die Erhebung ist als **Vollerhebung** in **allen land- und forstwirtschaftlichen Betrieben** durchzuführen, für die zumindest eines der folgenden Kriterien zutrifft:

- ein Hektar landwirtschaftlich genutzte Fläche;
- drei Hektar Waldfläche;
- 25 Ar Erwerbsschweinebaufläche;
- 15 Ar intensiv genutzte Baumobstfläche oder 10 Ar intensiv genutzte Beerenobst-, Erdbeer-, Gemüse-, Hopfen-, Blumen- oder Zierpflanzenfläche oder Reb-, Forst- oder Baumschulfläche;
- ein Ar überwiegend gewerbsmäßig bewirtschaftete Gewächshäuser (Hochglas, Folientunnel, Niederglas);
- drei Rinder oder fünf Schweine oder zehn Schafe oder zehn Ziegen oder mindestens 100 Stück Geflügel aller Art.

Sollte der Betrieb keines der angeführten Kriterien erfüllen, ist unbedingt eine **Leermeldung** abzugeben.

## Ablauf der Erhebung

Die Erhebung wird **ausschließlich mittels elektronischen Fragebogens** abgewickelt. Die dafür erforderlichen Unterlagen inklusive der persönlichen Zugangsdaten für den Fragebogen erhalten die Auskunftspflichtigen per Post von der Statistik Austria.

**Zwei Meldemöglichkeiten** stehen zur Verfügung:

- selbst über den eigenen PC (Direktmelder) oder
- über das Gemeindeamt

Für die Selbstauffüllung ist der Zeitraum vom 31. Okt. 2010 bis Ende Nov. 2010 vorgesehen. Mit Unterstützung der Gemeinde ist die Meldung bis spätestens 31. März 2011 durchzuführen.

Wenn Sie die Hilfe der Gemeinde in Anspruch nehmen wollen, ersuchen wir Sie rechtzeitig mit **der zuständigen Gemeindebediensteten Andrea Traxler, Tel. 02843/2332-11** Kontakt aufzunehmen.

Bitte bringen Sie zur Befragung im Gemeindeamt unbedingt Ihre **persönlichen Zugangsdaten** (Benutzerkennung und Passwort) mit, da ohne diese Daten die Erhebung nicht durchgeführt werden kann. Nehmen Sie gegebenenfalls auch alle erforderlichen Unterlagen mit. Dies erleichtert das Ausfüllen des Fragebogens und verkürzt die Zeit Ihrer Anwesenheit auf der Gemeinde.

Weiters empfehlen wir Ihnen, sich bereits vorab über den Erhebungsinhalt zu informieren: Hinweise dazu finden Sie in der Broschüre **"Ausfüllanleitung für den elektronischen Fragebogen"** oder im Internet auf **www.statistik.at** unter „Fragebögen“ - „Land- und Forstwirtschaft“ - „Agrarstrukturerhebung 2010“.

## Waldbrandgefahr nicht mehr akut



Durch die derzeitigen klimatischen Verhältnisse ist eine akute Brandgefahr in den Wäldern nicht mehr gegeben.

Die Bezirkshauptmannschaft Waidhofen/Thaya hat daher die Verordnung vom 15. Juli 2010, Zl. WTL1-A-818/005, mit Wirkung vom 1. Okt. 2010 aufgehoben.

## Festbeflaggung am Nationalfeiertag



Auf Grund des Österreichischen Nationalfeiertages am 26. Okt. 2010 werden alle HauseigentümerInnen eingeladen ihre Gebäude mit der österreichischen Nationalfahne zu beflaggen.



# Grundsteuerbefreiung fällt

Der NÖ Landtag hat in seiner Sitzung am 1. Juli 2010 das NÖ Wohnungsförderungsgesetz (WFG) geändert. Auf Grund dieser Änderung gibt es für Wohnhausneubauten ab 1. Jänner 2011 keine Grundsteuerbefreiung mehr. Bereits gewährte Grundsteuerbefreiungen behalten jedoch ihre Gültigkeit.

All jene Bauwerber die kurz vor der Fertigstellung ihres Bauvorhabens stehen, werden auf diesen Umstand hingewiesen und eingeladen, vor dem 31. Dez. 2010 die Fertigstellungsmeldung samt der erforderlichen Nachweise sowie der Bauführerbescheinigung und einen Antrag auf Grundsteuerbefreiung vorzulegen. Später einlangende Anträge müssen leider abgewiesen werden.



## Adventkalender in Dobersberg durch Fenstergestaltung



Das Bildungs- und Heimatwerk beabsichtigt heuer in Dobersberg einen Adventkalender in Form von Fenstergestaltungen zu organisieren.

Es wäre schön, wenn sich genügend Haus-, Wohnungs- und Geschäftsinhaber melden, die bereit sind, ein Fenster für die Adventzeit selbst zu gestalten. Dies könnte auch in Form eines gemeinsamen „Bastelabends“ bewerkstelligt werden. Dobersberg soll so gemeinsam in eine vorweihnachtliche Stimmung versetzt werden.

Interessierte mögen sich bitte dringend zum Zwecke einer gemeinsamen Besprechung melden.  
**Weitere Infos und Anmeldung:** Bernadette Gundacker, Leiterin des BHW Dobersberg, Tel. 02842/54594 oder 0664/5640869.

## Dobersberger Advent 4. und 5. Dezember 2010

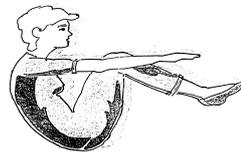
literarisch - kulinarisch - kreativ

### Aussteller gesucht

Im Rahmen des Dobersberger Advents besteht auch heuer wieder die Möglichkeit, Gestecke, Basteleien, ... auszustellen und zu verkaufen!

Die Gebühr für einen Ausstellungstisch beträgt € 10.- pro Tag.

**Anmeldungen** sind bis spätestens 8. Nov. 2010 bei GGR Anita Fröhlich unter 0664/6325138 oder am Gemeindeamt Dobersberg unter 02843/2332 bzw. [gemeinde@dobersberg.gv.at](mailto:gemeinde@dobersberg.gv.at) erbeten.



EINLADUNG  
zum



## DAMENTURNEN

im Turnsaal der Hauptschule Dobersberg  
jeden Montag und Mittwoch

### MONTAGGRUPPE:

jeweils am Montag um **20.00 Uhr** (Gymnastik)  
Kostenbeitrag: € 15,00 (Hauptschulgemeinde)  
und € 20,00 (Vereinsbeitrag)

### MITTWOCHGRUPPE:

jeweils am Mittwoch um **20.00 Uhr**  
(Gymnastik und Volleyball)  
Kostenbeitrag: € 15,00 (Hauptschulgemeinde)  
und € 30,00 (Kursleitung)

**Auch die Benützung des Hallenbades ist möglich!**

**!!!! KOMM' MACH MIT UND  
HALT DICH FIT !!!!**

## Senioreninformation der Ortsgruppe Dobersberg

Herzliche Einladung zum „Fit Aktiv“ **Wandertag der Gemeinde am Nationalfeiertag, 26. Okt. 2010**. Liebe Wanderfreunde wir treffen uns zum Start um 9 Uhr am Sportplatz. Bitte beteiligt euch wieder so zahlreich wie in den letzten Jahren.

**Sonntag, 7. Nov. 2010, 12 Uhr Ganslessen** im **Gasthaus Handl**. Bitte unbedingt bis 20. Okt. bei Eurem Ortsbetreuer anmelden, wegen Vorbestellung.

**Samstag, 27. Nov. 2010**, Tagesausflug zum traditionellen **Adventmarkt in Weitra** mit Besichtigung der Zwirnkopferzeugung, Führung im Schloss und im Brauhaus. Um Anmeldung wird bis Ende Oktober ersucht.

**Bitte vormerken:** Freitag, 3. Dez. 2010, 15 Uhr, Heilige Messe für die verstorbenen Senioren in der Pfarrkirche Dobersberg.

Mit freundlichen Grüßen

*Elfriede Eggenberger*  
Obfrau

[www.senioren-noe.at](http://www.senioren-noe.at)



## Verschiedenes, Veranstaltungen

### Beruf mit Zukunft: „FachsozialbetreuerIn“



Die Schule für Sozialbetreuungsberufe in Gmünd lädt am Freitag, 26. Nov. 2010, 18.00 Uhr zum Info-Abend in die Aula des Schulzentrums, Otto Glöckel-

Strasse 6, 3950 Gmünd ein.

Im Sept. 2011 beginnt wieder ein 2-jähriger Lehrgang zum/zur SozialfachbetreuerIn Altenarbeit in Form einer Abendschule nach dem Sozialbetreuungsgesetz (SozBG) 2007.

## Herrenturnen

### Konditionstraining – Gymnastik – Ballspiele - ...

ab 28. Okt. 2010 jeden Donnerstag  
um 19.30 Uhr  
im Turnsaal der Hauptschule  
Dobersberg

**Es ist jeder herzlich  
willkommen !**

**Der Verschönerungsverein  
Großharmanns  
lädt ein**



**Blunz'n-Schnapsen**



am Sonntag, 31. Oktober 2010  
ab 09.00 Uhr im  
Gemeinschaftshaus Großharmanns

Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt!

Auf Ihren Besuch, freut sich der  
Verschönerungsverein  
Großharmanns und  
wünscht gute Unterhaltung!



### *Fachinstitut Sonja*

Kosmetik • Fußpflege • Körperbehandlungen

**6 Jahre in Dobersberg**

Als Dankeschön - **10 %**  
auf jeden Produkteinkauf bis Ende Oktober

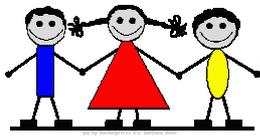
**New**

**Tiefenentspannung mit  
Thalasso-Therapie**

**Sonja Deimling**

**3843 Dobersberg, Waidhofener Straße 11**

Bitte um telefonische Vereinbarung unter  
0664/373 09 32



# Zwei neue Kinderbetreuerinnen im Dobersberger Kindergarten

Seit 1. Oktober 2010 verstärken Gerlinde Gangl und Sonja Strommer als Kinderbetreuerinnen das Team im Kindergarten Dobersberg. Die Personalaufnahmen waren notwendig geworden, da Elisabeth Hromadka in Pension ging bzw. nun auch die 3. Gruppe künftig dauerhaft von einer Kinderbetreuerin betreut werden soll.

Beide neuen Mitarbeiterinnen gingen aus einem mehrstufigen Auswahlverfahren als bestens geeignet hervor und verfügen als Mütter bereits über eine mehrjährige Erfahrung in der Kinderbetreuung.



Gerlinde Gangl und Sonja Strommer wurden als neue Kinderbetreuerinnen von Bgm. Reinhard Deimel begrüßt.

## Banken spenden Fahrradständer



Die örtlichen Bankinstitute spendeten jeweils einen Fahrradständer für den Kindergarten Dobersberg. Die Übergabe erfolgte durch Geschäftsstellenleiter Rainer Christ für die Waldviertler Sparkasse von 1842 und durch Franz Kitzler für die Raiffeisenkasse Dobersberg-Waldkirchen.



Bgm. Reinhard Deimel und die Kindergartenleiterin Karin Weislein dankten recht herzlich für die großzügige Spende.

## Kindergarten-einschreibung !



Die Kindertageeinschreibung findet am **Montag, 22. Nov. 2010 von 12.00 bis 14.00 Uhr** im Kindergarten statt.

Mitzubringen sind Staatsbürgerschaftsnachweise der Eltern sowie Geburtsurkunde und Impfzeugnisse des Kindes.

Weitere Informationen unter Tel. 02843/2545

## Indianer-Tipi für Kindergarten

Das neue Indianer-Tipi im Garten erfreut sich bei den Kindern im Kindergarten Dobersberg bereits großer Beliebtheit. Das Tipi wurde vom Erlös des Kaffee- und Kuchenbuffets beim Straßenfest 2010 in Dobersberg finanziert. Die Eltern freuen sich, damit einen Beitrag für den Kindergarten geleistet zu haben und wünschen den Kindern viel Spaß damit.



[www.wohnen-im-waldviertel.at](http://www.wohnen-im-waldviertel.at)

**Wohnen im Waldviertel**



Wo das Leben neu beginnt.

**Wir machen mit.**

# Neues Führungsteam beim Hilfswerk Thayatal

Mit einem neuen Führungsteam wappnet sich das Hilfswerk Thayatal für die Zukunft, in der der Kunde völlig im Mittelpunkt steht. Nach dem Motto „Hand in Hand bewegt 2010“ erfolgte die Neubesetzung einiger verantwortungsvoller Positionen. Nach 11jähriger Tätigkeit im Hilfswerk Thayatal übernimmt Claudia Hahn die Regionalleitung für die Bezirke Waidhofen/Thaya, Horn und Krens und legt ihr bisheriges Aufgabengebiet in die vertrauensvollen Hände der neuen Betriebsleiterin Rebecca Czajkowska. „Unsere Kunden werden mit bewährter Qualität betreut und versorgt, denn ihr Wohlbefinden liegt uns am Herzen!“, so Hilfswerk-Vorsitzender Mag. Rudolf Mayer.

Kunden-Orientierung und Qualitätsführerschaft ist Zielsetzung für das Team der Hauskrankenpflege mit der leitenden Pflegefachkraft Karin Miloczki. Für die Einsatzplanung im Bereich der Hauskrankenpflege und Heimhilfe sind Brigitte Bauer und Andrea Römer in gewohnter Zuverlässigkeit zuständig.

Für den Bereich Kinder, Jugend und Familie wurde Susanne Pany als neues Teammitglied herzlich aufgenommen. Ihre langjährige Erfahrung als Tagesmutter dient ihr bei der Begleitung der Tagesmütter und Mobilen Mamis. Auch die Angebote „Rund ums Lernen“, die die

Lernbegleitung und Nachhilfe beinhalten, obliegen ihrer Verantwortung.

Das Zentrum für Beratung & Begleitung sowie der ehrenamtliche Besuchsdienst unter der Leitung von Erna Huber komplettieren das Angebot des Hilfswerks als Partner für alle Generationen.



*Susanne Pany, Brigitte Bauer, Karin Miloczki, Andrea Römer, Claudia Hahn und Rebecca Czajkowska*

**Wir informieren Sie gerne!**

**HILFSWERK THAYATAL**  
 3820 Raabs/Thaya Hauptstraße 25  
 Tel. 02846/400  
 3830 Waidhofen/Thaya, Hamernikgasse 26A,  
 Tel. 02842/204 45



## Bibliotheksöffnungszeiten

**Mittwoch, 27. Okt. 2010, 18:00 - 19:00 Uhr**

**Mittwoch, 17. Nov. 2010, 18:00 - 19:00 Uhr**

**Mittwoch, 1. Dez. 2010, 18:00 - 19:00 Uhr**



**...und nach telefon. Vereinbarung:  
 0664 6325138 (Anita Fröhlich)**

# "Wohnen im Waldviertel" bei den besten Projekten in der Kategorie „Innovation“!

Die Initiative ist am richtigen Weg. Wir freuen uns über die große Anerkennung, die durch die Nominierung zum „Dr. Erwin Pröll Zukunftspreis 2010“ ausgedrückt wurde.

Im Juni 2010 fand in St. Pölten die Verleihung des Dr. Erwin Pröll-Zukunftspreises 2010 statt, bei dem innovative und kreative Zukunftsprojekte um den NÖ Zukunfts-Oscar, in fünf Kategorien antreten. Heuer gab es insgesamt 130 Einreichungen.

Auch das Projekt "Wohnen im Waldviertel", an dem unsere Gemeinde maßgeblich beteiligt ist, reichte seine Ideen und Zukunftspläne ein und schaffte es unter die 3 nominierten und damit besten Projekte in der Kategorie „Innovation“ im Land NÖ.

Diese Auszeichnung bestätigt die erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen Gemeinden, dem Land NÖ, der ecoplus und dem Sponsor Raiffeisen im Waldviertel und in Wien. Das Projekt überzeugte durch:

- die enge Zusammenarbeit von 44 Gemeinden
- durch eine zielgruppenspezifische Image- und Werbekampagne, die das Waldviertel in einem neuen Licht darstellt. Freundlich. Sonnig. Schwungvoll.
- durch die professionelle Darstellung der Immobilien und Grundstücken der 44 Gemeinden
- durch die innovative Plattform im Internet [www.wohnen-im-waldviertel.at](http://www.wohnen-im-waldviertel.at), die Wissenswertes übers Waldviertel beinhaltet und eine spezielle Service-Plattform für die Immobiliensuche bietet
- durch die persönliche Betreuung in jeder Gemeinde durch eine Ansprechperson, die neue BewohnerInnen auch nach ihrem Zuzug begleitet
- durch die Unterstützung von Botschafterinnen und Botschafter der Region mit Ideen, Kontakten und Engagement

Das Waldviertel hat viel zu bieten. Für Gäste, die in die Region kommen. Und für die Menschen, die hier leben. Kein Wunder also, wenn immer mehr Menschen und Familien in die Städte und Dörfer des Waldviertels kommen., schauen – und bleiben.

So ziehen jährlich etwa 1.300 Personen aus Wien ins Waldviertel. Es gibt gute Gründe dafür. Sehen Sie selbst: [www.wohnen-im-waldviertel.at](http://www.wohnen-im-waldviertel.at).



Die Vertreter des Projekts „Wohnen im Waldviertel“ bei der Preisverleihung mit LH Dr. Erwin Pröll.



Ortsorganisationen  
DOBERSBERG  
und THAYA

## EINLADUNG

zum

### Zankerl- und Surfleisch-Schnapsen

Samstag, 23. Oktober 2010  
ab 14 Uhr

Kartenpreis: € 4,00

in der ehem. Volksschule Peigarten

**Auf Ihren Besuch freut sich  
der Veranstalter**



EIN **KOCHEVENT** ZUR EINSTIMMUNG IN DEN ADVENT

bei **HANDWOHNEN** in **Dobersberg**

**MMM...** dieser Duft, herrlich!



Wir **BACKEN**, **BRATEN**, **DAMPFGAREN** FÜR SIE in unserer Schauküche.

Lernen Sie trendige **KÜCHENMÖBEL**, praktische **EINBAUGERÄTE** und moderne **KOCHKUNST** kennen.

Wann: **19.11.2010** von 9.00 bis 18.00 Uhr

Wo: **im Schauraum**/Waidhofener Straße

Für jeden Besucher gibt es eine Überraschung!

### Weitere Aktivitäten:

- Alle Polstermöbel und Matratzen bis 31.12.2010 - 10 %
- Beim Kauf eines „REIAX Matratzensystems“ eine Einziehdecke zum halben Preis !!

**Kommen Sie Probeliegen und lassen Sie sich über die Vielfalt unserer Produkte informieren.**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**HANDWOHNEN**

Neu: [www.handwohnen.at](http://www.handwohnen.at)

bewusst  **kochen**<sup>®</sup>  
DAS LEBEN EINRICHTEN

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Seit Dezember 2007 bieten wir als eine von sechs Gemeinden im Bezirk ergänzend zum öffentlichen Verkehr ein Anrufsammeltaxi (fährt im Gemeindegebiet) und ein Anschluss taxi zum Bahnhof Göpfritz. Aufgrund der niedrigen Fahrgastfrequenz möchten wir Sie nochmals auf dieses Service hinweisen und im Oktober 2010 ein Gratismonat anbieten. Sollten sich die Fahrgastzahlen bis Jahresende nicht erhöhen sehen wir uns durch die unverhältnismäßig hohen Kosten leider gezwungen dieses Angebot einzustellen.

Fahrplan gültig ab Oktober 2010.

<b>BAHNTAXI</b> Anschluss taxi 					
<b>GÖPFRTZ Bahnhof - DOBERSBERG - WALDKIRCHEN</b> <a href="http://mobil.thayaland.at/">http://mobil.thayaland.at/</a>					
	<b>Freitag</b>				
Zugankunft	<b>17:26</b>	<b>18:29</b>	<b>20:40</b>		
Göpfritz Bahnhof	17:30	18:35	20:45		
Thaya	17:50	18:55	21:05	€ 4,-	
Eggmanns, Frühwärts	17:55	19:00	21:10	€ 5,-	
Gastern	18:00	19:05	21:15		
Kautzen	18:03	19:08	21:18		
Tiefenbach	18:05	19:10	21:20	€ 6,-	
Dobersberg Bushaltestelle	18:10	19:15	21:25		
Waldkirchen Bushaltestelle	18:15	19:20	21:30		
<b>☎ 0810 810 278 Buchungsschluss Freitag 18 Uhr</b>					
	<b>Sonntag</b>		<b>Montag</b>		
Waldkirchen Bushaltestelle	15:00	17:20	04:05	05:15	€ 6,-
Dobersberg Bushaltestelle	15:05	17:25	04:10	05:20	
Tiefenbach	15:10	17:30	04:15	05:25	
Kautzen	15:12	17:32	04:17	05:27	€ 5,-
Gastern	15:15	17:35	04:20	05:30	
Frühwärts, Eggmanns	15:20	17:40	04:25	05:35	
Thaya	15:25	17:45	04:30	05:40	€ 4,-
Göpfritz Bahnhof	15:45	18:05	04:50	06:00	
Zugabfahrt	<b>15:51</b>	<b>18:12</b>	<b>04:57</b>	<b>06:06</b>	
<b>☎ 0810 810 278 Buchungsschluss Samstag 12 Uhr</b>					

## Oktober 2010 Gratismonat!



Reinolz	↓	05:10	07:10	11:10	13:10	17:10						
Rudolz												
Fratres												
Schönfeld												
Gilgenberg												
Rappolz	↓	05:20	07:20	11:20	13:20	17:20						
Waldhers												
Waldkirchen a.d. Thaya												
Reibers												
Brunn												
Hohenau	↓	05:25	07:25	11:25	13:25	17:25						
Dobersberg												
<b>WA 11 nach Waidhofen</b>							<b>05:41</b>	<b>07:41</b>	<b>11:41</b>			
Lexnitz							↑	05:35	07:35	11:35	13:35	17:35
Schuppertholz												
Riegers												
Merkengersch												
Kleinharmanns												
Großharmanns	↑	05:35	07:35	11:35	13:35	17:35						
Goschenreith am Taxenbache												
<b>WA 11 von Waidhofen</b>									<b>14:19</b>	<b>18:19</b>	<b>19:19</b>	
Dobersberg							↓		12:20	14:20	18:20	19:20
Goschenreith am Taxenbache												
Großharmanns	↓	12:25	14:25	18:25	19:25							
Kleinharmanns												
Merkengersch												
Riegers												
Schuppertholz												
Lexnitz	↓		12:25	14:25	18:25	19:25						
<b>WA 11 von Waidhofen</b>									<b>14:19</b>	<b>18:19</b>	<b>19:19</b>	
Dobersberg							↓		12:30	14:30	18:30	19:30
Hohenau												
Brunn												
Reibers												
Waldkirchen a. d. Thaya												
Waldhers	↓	12:40	14:40	18:40	19:40							
Rappolz												
Gilgenberg												
Schönfeld												
Fratres						↓	12:50	14:50	18:50	19:50		
Rudolz												
Reinolz												

## Oktober 2010 Gratismonat!

Anrufsammeltaxi bestellen unter ☎ **0810 810 278** bis spätestens eine Stunde vor der Abfahrtszeit.

Neben dem Tarif des Verkehrsverbundes (VVNB) wird noch ein Komfortzuschlag von € 1,50 verrechnet, eine Fahrt kostet somit € 3,20. Mit einer gültigen VVNB-Zeitkarte für die betreffende Strecke bezahlen Sie nur den Komfortzuschlag. Das Ticket erhalten Sie direkt bei Ihrem Chauffeur.





## IHRE UMWELTSEITE!

Fachbereich Energie  
Ing. Ewald Grabner  
02822 53 769



## Strom verwenden statt verschwenden

**Strom ist die teuerste Energieform im Haushalt. Die Energieberatung NÖ gibt Tipps, um Stromverbrauch und Kosten zu senken.**

### A++ zahlt sich aus

Kühl- und Gefriergeräte zum Beispiel sind 24 Stunden pro Tag am Stromnetz, Energieeffizienz ist hier besonders wichtig. Wenn Sie also ein neues Gerät anschaffen, sollten Sie immer Geräte der Energieklasse A++ kaufen. Sie verbrauchen 40 Prozent weniger Energie als Geräte der Klasse A. Wichtig: Den alten Energiefresser nicht als Zweitgerät im Keller weiter betreiben, sondern kostenlos bei einem Altstoffsammelzentrum oder im Elektrohandel, wo Sie ein neues Gerät gekauft haben, zurückgeben!

### Temperatur runter

Wasser mit Strom zu erwärmen, braucht sehr viel Energie. Dabei ist saubere Wäsche keine Frage der Waschtemperatur. Mit den heutigen Waschmitteln wird die Wäsche auch bei 30 Grad oder weniger sauber. Der Spareffekt ist groß: Ein Waschgang mit 30 Grad braucht nur ein Drittel der Energie eines Durchgangs mit 60 Grad. Bei ungefähr 200 Durchgängen pro Jahr kommt einiges zusammen.

### Stopp dem Standby

In den Haushalten finden sich immer mehr Elektrogeräte und die bestimmen den Stromverbrauch: Fernseher, DVD-Player, Spielkonsole und Computer brauchen zusammen ein Viertel des Strombedarfs in einem Haushalt! Einen Gutteil dieser Energie verbrauchen die Geräte genau dann, wenn sie gar nicht benötigt werden und eigentlich ausgeschaltet sein sollten. Die Geräte befinden sich dann im sogenannten Standby-Betrieb. Zu erkennen sind diese Geräte in einigen Fällen an leuchtenden Lämpchen oder Uhren, in manchen Fällen kann man sie aber nur mit einem Strommessgerät aufspüren. Prinzipiell sollte daher jedes Gerät nach Benutzung ganz vom Netz getrennt werden, am besten mit abschaltbaren Steckerleisten oder Zeitschaltuhren.

### Oft vergessen: Heizungspumpe

Die Heizungspumpe verrichtet still und leise im Keller ihre Arbeit. Während der Heizsaison ist die Pumpe Tag und Nacht im Einsatz. Viele Heizungspumpen arbeiten allerdings mit zu hoher Leistung und verbrauchen dafür ungefähr genauso viel Strom wie wir für die Beleuchtung benötigen. Moderne, hocheffiziente Pumpen passen die Leistung automatisch an den Bedarf an. Eine gute Pumpe hat die Energieklasse A. Bei alten Pumpen kann die Leistung eventuell manuell verringert werden. Auf jeden Fall dürfen Sie nicht vergessen die Pumpe über den Sommer abzu-drehen.

### Stromsparbroschüre bestellen

Die Broschüre „Stromsparen - Die besten Kauf- & Spartipps“ der Energieberatung NÖ ist kostenlos gegen geringen Versandkostenbeitrag (Porto und Bearbeitungsgebühr) erhältlich.

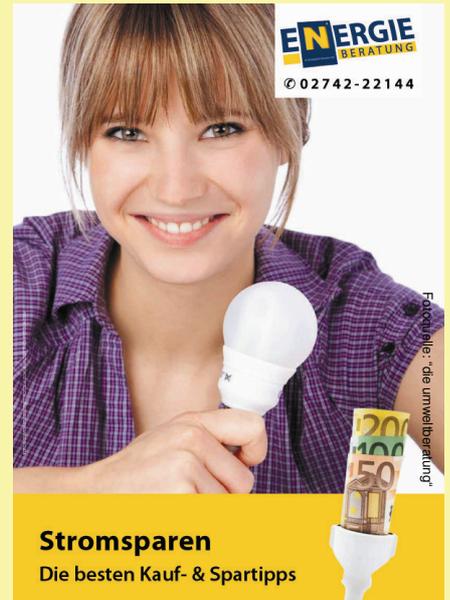
### Weitere Informationen und persönliche Beratung:

Energieberatung NÖ, Tel.: 02742 221 44

[office@energieberatung-noe.at](mailto:office@energieberatung-noe.at), [www.energieberatung-noe.at](http://www.energieberatung-noe.at)

Die Energieberatung NÖ ist eine Initiative von NÖ Umweltlandesrat Dr. Stephan Pernkopf.

### Die Beratungsstelle in Ihrer Nähe



### Stromsparen

Die besten Kauf- & Spartipps



### Beratungsstelle Zwettl

3910 Zwettl, Weitraer Straße 20a  
02822 537 69 Fax - 718

[waldviertel@umweltberatung.at](mailto:waldviertel@umweltberatung.at)

Rechtsträger: Umweltschutzverein Bürger und Umwelt

[www.umweltberatung.at](http://www.umweltberatung.at)

## "Das Spiel mit der Angst"

Angst ist ein Phänomen, das jeden Menschen betrifft. Evolutionsgeschichtlich hat die Angst eine wichtige Funktion als ein, die Sinne schärfender, Schutzmechanismus, der in tatsächlichen oder auch nur vermeintlichen Gefahrensituationen ein angemessenes Verhalten, wie etwa Kampf oder Flucht, einleitet. Angst kann sowohl bewusst als auch unbewusst wirken.

Keine andere Emotion beraubt den Geist so vollständig von seinen Möglichkeiten zu handeln und zu denken wie die Angst. Diese Tatsache macht uns zum Spielball jener, die das Spiel mit der Angst als bewusstes Mittel der Manipulation einsetzen.

Versicherungen, Banken, Politiker, Wirtschaft und Religionen profitieren immer wieder durch das Schüren von Ängsten. Manchmal lautstark und populistisch, oftmals subtil und leise unter dem Deckmantel der Sicherheit und der Erhaltung von Gesundheit, Wohlstand und gesellschaftlicher Werte. Bilder, Objekte, Installationen, Fotos und Videos zeigen auf verschiedenen räumlichen Ebenen und Intensitäten eine vielschichtige Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Ängsten. In künstlerisch bearbeiteter Form, dokumentarisch oder im bewussten Spiel mit der Angst, als Möglichkeit zur Konfrontation und eventueller Neubewertung.

### Mitwirkende Künstler:

Andreas Haider  
Georg Strondl  
Matthias Mollner  
Johannes Bode  
Gerald Muthsam



### Eröffnung:

Sa. 30. Oktober, 20 Uhr mit einer Performance von Matthias Mollner  
(geöffnet bis 24 Uhr)

### Öffnungszeiten:

Sonntag, 31. Oktober,	18 bis 22 Uhr
Montag, 1. November,	16 bis 20 Uhr
Samstag, 6. November,	18 bis 22 Uhr
Sonntag, 7. November,	16 bis 20 Uhr

Teile der Ausstellung sind nicht geeignet für Kinder unter 14 Jahren.

Eintritt frei

## Kulturkeller Schloss Dobersberg

Der *Kulturverein Dobersberg* lädt ein zum

# Kabarett mit Josef Burger

## „Best Burger in town“

Höhepunkt um Höhepunkt! – Mit diesem vom Publikum gewünschten „Best of“ aus seinen bisherigen Programmen liefert der Gewinner des großen NÖ-Kabarettpreises, der „Hirschwanger Wuchtl 2009“, ein Kabarett mit köstlichen Bonmots, die gleichsam zum Schenkelklopfen wie auch zum Nachdenken anregen.



Eintritt: Vorverkauf € 7,-    Abendkasse € 9,-

Kartenvorverkauf ab 18. Oktober in der Raiffeisenkasse und Waldviertler Sparkasse in Dobersberg

# 12. Nov. 2010, 20 Uhr

## Kulturkeller im Schloss Dobersberg

**Die Marktgemeinde Dobersberg lädt herzlich ein!**



# WANDERN + NORDIC WALKING für die ganze Familie

**am Nationalfeiertag, 26. Oktober 2010**

**Start/Ziel: Sportplatz Dobersberg**

**Startzeit: 9.00 – 11.00 Uhr**

Pokale für die größten Gruppen  
und eine Verlosung attraktiver Preise  
unter allen anwesenden Teilnehmern  
warten auf Sie! (ca. 14.00 Uhr)

**Startgeld: € 1,50  
€ 3,50 (mit Medaille)**

Streckenlänge 8 km (kinderwagentauglich) oder 12 km  
Lab- und Kontrollstelle bei der Grillstation/Naturpark

**Für Speisen und Getränke sorgt der USV Raika Dobersberg  
Mittagstisch: Backhendl, Fleischknödel, Rauchfleisch, ...**

Veranstalter: Familienreferat der Marktgemeinde Dobersberg, 3843 Dobersberg

**1. Preis: LCD-Fernseher  
2. Preis: Freeland-Weekende**

